

Stadtbrief

02 / 2026

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Im März haben Sie einen neuen Stadtrat und einen neuen Stadtpräsidenten gewählt. Ich gratuliere dem neu zusammengesetzten Gremium und meinem Nachfolger, Dr. Markus Bürgi, ganz herzlich. Anfang Mai werde ich das Amt in seine Hände übergeben.

Mit diesem Stadtbrief richte ich ein letztes Mal mein Wort an Sie. Zum Abschied möchte ich Ihnen meinen aufrichtigen Dank aussprechen für das Vertrauen, das Sie mir vor zwölf Jahren mit der Wahl in den Stadtrat entgegengebracht haben. Acht Jahre davon durfte ich Adliswil als Stadtpräsident repräsentieren und mitgestalten.

Diese Zeit war reich an Begegnungen und geprägt von wertvollen Erfahrungen, die ich als politisch lehrreich und menschlich bereichernd erlebt habe. Gemeinsam als Stadtratsgremium haben wir Adliswil durch eine bedeutende Phase des Wachstums geführt und weiterentwickelt. Gleichzeitig standen wir vor Herausforderungen, die von aussen auf uns einwirkten, und uns alle gefordert haben – sei es während der Covid-19-Pandemie oder angesichts der Energiemangel-lage. Solche Zeiten haben uns gezeigt, wie wichtig Dialog und Besonnenheit sind.

Es war mir eine grosse Ehre, dieser Stadt, die mir sehr am Herzen liegt, über viele Jahre zu dienen. Nun übergebe ich die Verantwortung an ein neu zusammengestelltes Team. Verbunden mit dem Wunsch, dass diese Aufgabe auch sie mit Freude und Befriedigung erfüllt.

Von Herzen alles Gute für Sie.

Farid Zeroual, Stadtpräsident



Stadtrat 2026–2030 v.l.: Christine Preisig, Mario Senn, Dr. Markus Bürgi (Stadtpräsident), Dr. Marianne Oswald, Thomas Fässler, Daniel Frei, Felix Keller

Neuer Stadtrat ist gewählt – bisheriger blickt zurück

Am 8. März 2026 wählte die Adliswiler Stimmbevölkerung mit Dr. Markus Bürgi einen neuen Stadtpräsidenten sowie mit Thomas Fässler, Christine Preisig und Daniel Frei drei neue Mitglieder in den Stadtrat. Zum Ende der Legislatur blickt der bisherige Stadtrat auf die vergangenen vier Jahre zurück.

Am 5. Mai 2026 startet das neue Stadtratsgremium in die Amtsperiode 2026–2030. Neu setzt sich der Stadtrat wie folgt zusammen: Dr. Markus Bürgi (FDP, bisher), neu als Stadtpräsident; Mario Senn (FDP, bisher); Felix Keller (parteilos, bisher); Thomas Fässler (Die Mitte, neu); Dr. Marianne Oswald (Grüne, bisher); Christine Preisig (parteilos, neu) und Daniel Frei (Freie Wähler, neu).

Mit der Konstituierung des neuen Gremiums treten die bisherigen Mitglieder Farid Zeroual, Carmen Marty Fässler und Karin Fein aus dem Stadtrat zurück. Das Ende der Legislatur ist deshalb auch Anlass für einen Rückblick. Nach Jahren starken Wachstums trat Adliswil 2022 in eine Phase über, die stärker von Zukunftsgestaltung als von Ausbau geprägt war. Der Stadtrat setzte sich 2022 insgesamt 17 Ziele mit Fokus auf langfristige Perspektiven und klare Leitlinien. Die Bevölkerung wurde durch Workshops und Mitwirkungsverfahren aktiv einbezogen. Wichtige Grundlagen für die künftige Entwicklung bilden das Raumentwicklungskonzept, die Netto-Null-Strategie und das Energieprogramm. Ergänzt werden sie unter anderem durch die Inklusionsstrategie und das Kulturleitbild.

Auch die Digitalisierung wurde vorangetrieben: Viele städtische Dienstleistungen sind heute online verfügbar, Informationen erreichen die Bevölkerung schneller. Die letzten Jahre haben aber auch gezeigt: Entscheidend bleiben Engagement und das persönliche Miteinander.

Mehr lesen Sie hier: adliswil.ch/legislaturbericht

Das Haus Brugg ist wieder für alle offen

Ende März fand die Einweihung des umgebauten Haus Brugg statt. Neu bietet die Bibliothek mehr Raum für Lesen, Arbeiten und Verweilen. Zudem ist das ganze Gebäude barrierefrei.

In den letzten Sommerferien startete die Sanierung des Haus Brugg, seither begrüsst die Bibliothek ihre Kundenschaft im Provisorium im Bahnhof Adliswil. Nun hat der provisorische Standort ein Ende und die sanierten und neu eingerichteten Räumlichkeiten konnten endlich wieder bezogen werden.

Neben der Erneuerung aller Räumlichkeiten und des Mobiliars steht der Bibliothek künftig mehr Platz zur Verfügung. Neu erstrecken sich die Lese-, Arbeits- und Begegnungsräume über das ganze Erdgeschoss, wie bisher das 1. Obergeschoss sowie neu zusätzlich das 2. Obergeschoss. Damit wird das Gebäude noch stärker zum Treffpunkt von Klein bis Gross in Adliswil. Die Räume im Dachgeschoss haben eine neue Küche erhalten und können weiterhin durch Externe direkt über die städtische Website gemietet werden. Dank dem neuen Lift sind alle Stockwerke barrierefrei erreichbar. Alle sind herzlich eingeladen, im Haus Brugg vorbeizukommen und die Räume sowie das Angebot zu entdecken.

Hier finden Sie Informationen zur Bibliothek und den Abos: adliswil.ch/hausbrugg



Das Haus Brugg erstrahlt aussen und innen in neuem Glanz.

Vermischte News

Massnahmen des Energieprogramms

Das Energieprogramm der Stadt Adliswil dient als Leitfaden für Politik und Verwaltung. Der Stadtrat hat das Energieprogramm 2025–2029 verabschiedet. Es zeigt auf, in welchen Bereichen die Stadt Energie einsparen will, und definiert verschiedene Handlungsfelder. So sollen beispielsweise die energiepolitischen Ziele der Stadt in der BZO aufgenommen und verankert werden, um eine langfristige Wirkung zu erzielen. Bei der Energieplanung liegt der Fokus auf dem Auf- und Ausbau von Wärmeverbänden sowie dem damit verbundenen Ausstieg aus der Gasversorgung. Durch weitere energetische Sanierungen und den Ausbau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden wird einerseits der Energieverbrauch reduziert und andererseits die Versorgung öffentlicher Bauten mit erneuerbarer Energie verbessert. Zudem entwickelt die Stadt Adliswil ein Konzept für Elektromobilität. Für die Fahrzeugflotte der Stadtverwaltung wird ein Antrieb mit 100 % erneuerbarem Strom angestrebt. Interessierte finden im Programm ausserdem weiterführende Informationen dazu, wie sie selbst Energie sparen können. Das Energieprogramm finden Sie unter: adliswil.ch/energieprogramm

Rechnung 2025: Plus von 8.6 Mio. Franken

Die Jahresrechnung 2025 der Stadt Adliswil weist bei einem Aufwand von 159.7 Mio. Franken und einem Ertrag von 168.3 Mio. Franken ein Plus von 8.6 Mio. Franken auf. Budgetiert war ein Minus von 4.2 Mio. Franken. Das gute Ergebnis ist auf Mehreinnahmen von 16 Mio. Franken bei den Steuern zurückzuführen. Davon stammen 15.4 Mio. Franken von natürlichen Personen. Besonders ins Gewicht fielen höhere Einnahmen aus Quellensteuern. Quellensteuerpflichtig sind primär ausländische Arbeitnehmende ohne Niederlassungsbewilligung. Auch die Grundstückgewinnsteuern sind um 4.1 Mio. Franken höher ausgefallen. Dem stehen Mindererträge von 3.5 Mio. Franken bei den juristischen Personen entgegen. Im Rechnungsjahr 2025 wurden Investitionen in der Höhe von 21.8 Mio. Franken realisiert. Diese betrafen beispielsweise den Neubau von Turnhalle/Kindergarten Wilacker, die neue Abfallsammelstelle Tüfi oder die Sanierung der Sportanlage Tüfi. Der Stadtrat nimmt das Ergebnis 2025 erfreut zur Kenntnis. Mit dem Überschuss kann ein Beitrag zur Drosselung der hohen Verschuldung geleistet werden. Leider weisen die Erträge bei den juristischen Personen weiterhin eine negative Tendenz auf, weshalb der Stadtrat in der

kommenden Planung Massnahmen einleiten wird, um Investitionen und Aufwendungen mit den Erträgen in Einklang zu bringen. Mehr lesen Sie hier: adliswil.ch/jahresrechnung2025

Wir stellen vor: die neue Kulturkommission

Seit diesem Jahr unterstützt die Kulturkommission den Stadtrat in kulturellen Fragen sowie bei der Kulturförderung. Zudem wird die Kulturkommission in Zukunft den Adliswiler Kulturpreis vergeben. Nun hat der Stadtrat die Mitglieder bestimmt. Die Auswahl erfolgte nach fachlicher Kompetenz, Bezug zu Adliswil und gewährleistet eine vielfältige Zusammensetzung der Kommission. Diese Personen sind Mitglied: Anna Konstantinova, Kuratorin und Galeristin (Sparte visuelle Kunst), Fabian Ungricht, Vorstandsmitglied Theater AVON (Sparte darstellende Kunst), Manuela Aeberli, Leiterin Regionalbibliothek (Sparte Literatur), Meredith Kuliew, Berufsmusikerin und Musiklehrerin (Sparte Musik), Harald Huber, Präsident VKA (Vertretung Verein Kulturschachtle Adliswil). Den Vorsitz der Kulturkommission übernimmt der Stadtpräsident, ab 5. Mai 2026 wird dies Dr. Markus Bürgi sein. Das Sekretariat wird von der Kulturbeauftragten Walidina Nötzli geführt. Weitere Infos: adliswil.ch/kulturkommission



Fabian Ungricht, Manuela Aeberli, Meredith Kuliew, Anna Konstantinova, Harald Huber

Bahnhofumbau: Passerelle bleibt geschlossen

Von Frühling 2026 bis ins Jahr 2028 baut die SZU den Bahnhof Adliswil um. Aufgrund der baulichen Massnahmen (insbesondere zur Aufstockung des Gebäudes) muss die Passerelle, welche den Bahnhof über die Rellstenstrasse erschliesst, für die Bauzeit geschlossen werden. Der Zugang zum Bahnhof bleibt gewährleistet mit der bestehenden Personenunterführung. Diese wird auch während der Bauphase durchgehend offenbleiben. Allfällige Umleitungen werden gut sichtbar signalisiert. Weitere Infos sowie für Kontaktaufnahmen: szu.ch

Lernstube: Bewerbungs- und Leseunterstützung

Ab dem 4. Mai 2026 entsteht ein neues Angebot in Adliswil: Die «Lernstube on tour» unterstützt Einwohnende jeweils am Montagvormittag (9–12 Uhr, Haus Brugg) beim Lesen und Schreiben sowie im Umgang mit Computer und Handy. Am Mittwochnachmittag (16–19 Uhr, Haus Brugg) gibt es eine Bewerbungsunterstützung. Die Lernstube ist ein Walk-In-Angebot ohne Anmeldung. Zielgruppe sind Erwachsene mit Deutschkenntnissen ab Niveau A2. Die Lernstube wird von Mitarbeitenden des Sozialen Netz Horgen geleitet sowie vom Kanton Zürich finanziert. Sie ergänzt die bestehenden Angebote von Schreibdienst und Computera. Für weitere Informationen: adliswil.ch/lernstube

Werde Teil der Arbeitsgruppe Inklusion!

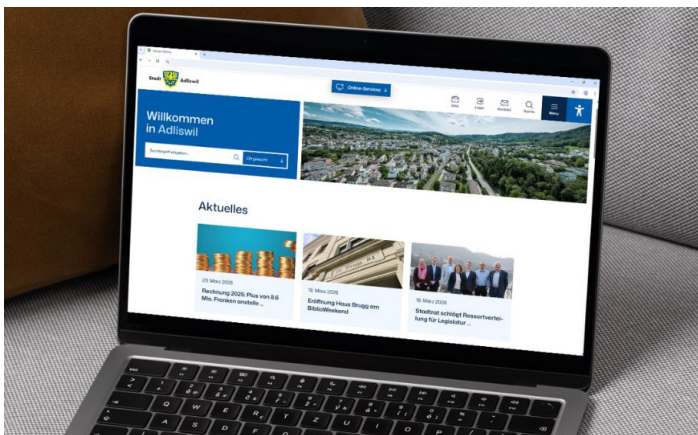
Der Stadtrat hat im März 2026 beschlossen, eine Arbeitsgruppe Inklusion einzusetzen. Mit ihrem gebündelten Wissen unterstützt sie die Stadtverwaltung dabei, den Zugang von Menschen mit Behinderungen zu allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens zu fördern. Gesucht werden Personen mit Bezug zur Stadt Adliswil, die selbst eine Behinderung haben oder Angehörige von Menschen mit einer Behinderung sind. Auch Vertretungen von Institutionen sind herzlich willkommen. Die Arbeitsgruppe trifft sich etwa zweimal pro Jahr. Die Mitarbeit wird pauschal vergütet. Interessierte melden sich bitte bis Ende April bei: nadja.klein@adliswil.ch oder 044 711 78 44.

UNO-Jahr der Freiwilligen 2026 – Danke!

2026 steht weltweit im Zeichen der Freiwilligenarbeit. Eine gute Gelegenheit, Engagement sichtbar zu machen und Danke zu sagen. Ob im Verein, in einer Organisation oder im persönlichen Umfeld: Nutzen wir die Gelegenheit, unseren Freiwilligen Wertschätzung zu zeigen – mit kreativen Ideen, kleinen Gesten oder öffentlichen Anerkennungen. Auch die Gemeinwesenarbeit der Stadt Adliswil startete im Januar eine Kampagne mit monatlichen Kurzportraits engagierter Personen in den sozialen Medien der Stadt (Instagram, Facebook und LinkedIn). Die Menschen zeigen, warum sie sich für die Gemeinschaft engagieren und wie sie Zeit dafür finden. Haben auch Sie Ideen oder möchten mitwirken? Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme an: sabina.naenny@adliswil.ch

Neue Website und Stadtbrief in Einfacher Sprache

Ende März erhielt die Website der Stadt Adliswil eine optische Auffrischung. Heute erfolgen Zweidrittel der Besuche mit mobilen Geräten, deshalb wurde sie für Smartphones optimiert. Zudem sind Online-Services nun schneller auffindbar und die Suche wird mit Vorschlägen unterstützt. Neu gibt es auch eine barrierefreie Zusatzwebsite. Diese verbessert die Darstellung für Menschen mit einer optischen Beeinträchtigung. Damit werden beispielsweise die Kontraste und Schriftgrößen erhöht sowie die Bedienung mit der Tastatur optimiert. Die Zusatzwebsite lässt sich über den neuen «Knopf» oben rechts einschalten. Ausserdem lesen Sie den aktuellen Stadtbrief erstmals in Einfacher Sprache auf unserer Website.



Stadtbrief in Einfacher Sprache:
adliswil.ch/einfache-sprache



Vereine und Kultur

Adliswil räumt auf am 18. April 2026



Am Samstag, 18. April 2026, findet der Aktionstag «Adliswil räumt auf» statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Bahnhofplatz. Nach einer kurzen Begrüssung und Einteilung der Gruppen starten die Sammeltouren im gesamten Stadtgebiet. Gemeinsam sammeln wir Abfall ein und leisten einen wichtigen Beitrag für eine saubere Umwelt und ein gepflegtes Ortsbild. Alle sind herzlich eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Im Anschluss wird der gesammelte Abfall gewogen. Für eine kleine Verpflegung für alle Helferinnen und Helfer ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Gute Nachbarschaft ist Lebensqualität



Am 29. Mai 2026 feiern wir den Tag der Nachbarschaft. Es treffen sich Nachbarinnen und Nachbarn zu gemeinsamen Aktivitäten wie Spaziergängen, Kaffeerunden, Pflanzaktionen oder Nachbarschaftsfesten. Eine gute Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu schliessen oder bestehende Nachbarschaftskontakte aufzufrischen. Holen Sie ab dem 11. Mai 2026 das Gratis-Mitmach-Set (mit Wimpel, Ballonen, Plakat, Ideenblatt, Spielvorlage) an diesen Stellen ab: Empfang Stadthaus, Bibliothek, Büro Gemeinwesenarbeit (Zürichstrasse 3), solange Vorrat. Mehr Infos: adliswil.ch/tagdernachbarschaft

Nächste Veranstaltungen

11. April + 9. Mai **Brugge- und Flohmärt**
Bahnhofplatz, 9–16 Uhr

19. April **Vorsechseläuten der Harmonie Adliswil**
Die Harmonie marschiert vom Bahnhofplatz zur Alterssiedlung und zum Altersheim, dann wieder zurück zum Bahnhofplatz, 11–13 Uhr. Am Sechseläuten-Montag begleitet die Harmonie zusammen mit dem Drumcorps Adliswil die Zunft zur Schmiden.

20. April **«Welterfolg Zürcher Seide» – Filmvorführung und Vortrag**
Im 19. Jahrhundert war Zürcher Seide weltberühmt, in Adliswil befand sich die grösste mechanische Seidenweberei Europas (MSA). Film und Vortrag, organisiert vom Geschichtsverein Adliswil und Pro Sihltal, Ref. Kirchgemeindehaus, 19–21.30 Uhr

22. April **Theaternachmittag Pro Senectute**
Theatergruppe Silberfuchse Toggenburg spielt: «Don Giovanni im Altersheim». Komödie in vier Bildern, Kulturschachtel, 14.30 Uhr

6. Mai **Sitzung des Grossen Gemeinderats**
Aula Schulhaus Hofern, 17 Uhr

9. Mai **Spaziergang zum Thema «Freie Bahn für Igel und Co»**
Gemeinsamer Rundgang durch Adliswil mit vielen spannenden Infos über Igel. Start: Parkplatz hinter dem Stadthaus, 10–12 Uhr. Mit Anmeldung an: planung.werke@adliswil.ch

24. Mai **Tag der offenen Tür im Wildnispark Zürich**
Kostenloser Eintritt zur Sihlwald-Ausstellung «Vom Nutzwald zum Naturwald» sowie Kleintier-WG; neue, knifflige Spurensuche für Kinder; Besucherzentrum Sihlwald, 13–17 Uhr

29. Mai **Tag der Nachbarschaft**
Sie machen das Programm!

21. Juni **Albisstrassenfest**
Lokales Gewerbe präsentiert sich der Bevölkerung, zwischen Flora- und Albisstrasse, mit attraktivem Rahmenprogramm

Stadt Adliswil

Zürichstrasse 10 Postfach 8134 Adliswil
044 711 77 23 kommunikation@adliswil.ch



Adliswil
Innovativ in Energie